

**Freundeskreis
Palast der Republik**
Mitglied im Kuratorium Ostdeutscher Verbände

Berlin, am 20. Juli 2009

Rudolf Denner,
Oelsnitzerstr. 9
12627 Berlin
Sprecher des Freundeskreises
Palast der Republik

Deutscher Bundestag
Herrn Dr. h.c. Wolfgang Thierse
Vizepräsident des
Deutschen Bundestages
persönlich, per fax

Werter Herr Vizepräsident,

wir bitten Sie, zur Kenntnis zu nehmen, dass der Freundeskreis Palast der Republik in scharfer Form gegen Ihre Nominierung als Mitglied des Stiftungsrates für die zu gründende Stiftung Humboldtforum protestiert. Der Freundeskreis fordert Sie hiermit auf, die Mitgliedschaft im Stiftungsrat aufzugeben.

Sie haben in Ihrer Eigenschaft als Bundestagspräsident und bis in die Gegenwart den Protest gegen den Abriss des Palastes der Republik nicht schlechthin negiert, sondern ihn unter Verletzung der Neutralität Ihres damaligen Amtes bewusst missachtet.

Sie wurden von uns mehrfach darauf aufmerksam gemacht das dieser jahrelange Protest verschiedener Bürgerinitiativen und prominenter Persönlichkeiten des in- und Auslandes von einer eindeutigen Mehrheit der Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland getragen wird.

Das internationale Ansehen Deutschlands wurde durch diesen politisch – motivierten Willkürakt auch durch Sie persönlich nachhaltig geschädigt. Unsere Angebote zum sachlich-konstruktiven Dialog, beispielsweise im Rahmen unserer 15 Wanderausstellungen der letzten Jahre haben Sie entweder abgelehnt oder nicht einmal beantwortet.

Ihr nachhaltiges Eintreten für den Palastabbriss vor und hinter den Kulissen ist uns gut bekannt und eine kaum zu überbietende Fehlleistung, für die Sie sich persönlich auch als in der DDR ausgebildeter Kulturwissenschaftler zu verantworten haben.

Wer sich jahrelang derart kritikwürdig gegenüber berechtigten Anliegen der Bevölkerung verhält, sich ausschweigt, muss sich nicht nur den berechtigten Vorwurf eines schlechten Politikstils als gewählter Volksvertreter aussetzen,

**sondern auch der offensichtlichen Fragwürdigkeit seines
Demokratieverständnisses gefallen lassen.**

**Sie haben gleichzeitig den so genannten „Schlossverein“ jahrelang politisch und
medial unterstützt, obwohl Ihnen die Fragwürdigkeit und Seriösität der
Spendensammlungen und der sonstigen Praxis dieses Vereins aus den Medien seit
langem bekannt sein dürfte.**

Wir dürfen etwas nachhelfen, Herr Thierse:

Unter www.ag.schlossplatz.de

haben ebenfalls kritische Bürger diesbezügliche Fragen gestellt.

**Als prominenter Unterstützer des Schlossvereins sind diese Fragen auch an Sie
gerichtet.**

**Sie, Herr Thierse, sind hiermit zu einer öffentlichen Stellungnahme aufgefordert.
Aus dieser Sicht haben Sie Herr Bundestagsvizepräsident sicherlich Verständnis
für unseren Protest gegen Ihre Nominierung im Stiftungsrat und erwarten von
Ihnen entsprechende Konsequenzen.**

Wir bitten Sie, uns Ihre Antwort bis zum 1. September 2009 zu übermitteln.

Mit angemessenen Grüßen,

**Rudolf Denner, Sprecher des Freundeskreises
Palast der Republik**